

HERZWOCHEN 2016

12. Oktober bis 30. November

Herz unter Stress -
wer ist gefährdet?



**Herz
unter
Stress**

Bundesweite Informationskampagne
der Deutschen Herzstiftung
– hier: Veranstaltungen im
Vest Recklinghausen

Deutsche
Herzstiftung



www.kreis-recklinghausen.de
www.herzstiftung.de



**KREIS
RECKLINGHAUSEN**
DER VESTISCHE KREIS

Herzwochen 2016

Liebe Patient*innen und Interessierte,

„**Herz unter Stress**“ lautet das Motto der diesjährigen Herzwochen. Bei der bundesweiten Kampagne stehen dabei die **Risikokrankheiten** im Mittelpunkt der Aufklärung: denn Hypertonie, Diabetes mellitus und Fettstoffwechselstörungen zählen zu den wichtigsten, beeinflussbaren Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die leider viel zu häufig unterschätzt werden. Aber auch der Stress im Sinne von psychosozialen Belastungen wird wegen seiner wachsenden Bedeutung als Risikofaktor für Herz-Kreislauf-Krankheiten thematisiert.

Werden die für das Herz so gefährlichen Risikokrankheiten frühzeitig diagnostiziert sowie im Verlauf ausreichend therapiert und gut eingestellt, können schwerwiegende Folgen vermieden werden. Wichtigste Voraussetzung dafür ist eine Änderung des individuellen Lebensstils, von dem auch Menschen mit belastenden Lebensumständen profitieren. Die Herzwochen, eine bundesweite Aufklärungsaktion über Herz- Kreislaufferkrankungen, finden jedes Jahr statt. In mehr als tausend Veranstaltungen können sich Interessierte deutschlandweit über den aktuellen Stand der Herzmedizin informieren und sich mit Fragen an Herzexperten wenden.

Gemeinsam mit Herzexperten „vor Ort“ möchten wir - der Fachdienst Gesundheit der Kreisverwaltung Recklinghausen -, das Thema „Herz unter Stress – wer ist gefährdet?“ wirksam in die Öffentlichkeit des Vestes Recklinghausen tragen.

Unser Wunsch ist, dass möglichst viele Menschen ihr persönliches Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen erkennen und wissen, wie man diesem entgegenwirken kann.

Wir bitten Sie herzlich, sich zu informieren und aktiv an den Herzwochen 2016 zu beteiligen.

Ihr Fachdienst Gesundheit



Werner Kasperek-Trosien
Referent für Gesundheitsförderung
Kreis Recklinghausen

Castrop-Rauxel

„Herz unter Stress“

lautet das Motto der Herzwochen im November. Bei der bundesweiten Kampagne stehen die Risikokrankheiten im Mittelpunkt der Aufklärung.

Im Verbund mit der Deutschen Herzstiftung e. V. klären Fachärzte für Herzkrankheiten in einem Vortrag über die Risikofaktoren: Bluthochdruck, Diabetes mellitus, Fettstoffwechselstörungen und Stress auf.

Mittwoch: 23.11.2016, 17:00 - 19:30 Uhr (gebührenfrei VHS Castrop-Rauxel 3 UStd.)

Referenten: Dr. med. Jens Brinkhoff, Dr. med. Stefan Fromm, Dr. med. Frank Michael Isbruch,
Dr. med. Jürgen Jahn, Dr. med. Klaus Kösters, Dr. med. Andreas Schumacher, Dr. med. Joachim Selle jr.

Ort: St. Rochus-Hospital
Glückaufstr. 10
44575 Castrop-Rauxel

Datteln

„Herz unter Stress - Bluthochdruck, Diabetes, Cholesterin“

Dienstag: 15.11.2016, 16:30 – 19:00 Uhr, kostenfrei

Veranstalter: CA Dr. med. Peter Lenga
Medizinische Klinik II
St. Vincenz-Krankenhaus
45711 Datteln

Ort: Reinhard-Lettmann-Haus
Kirchstr. 27
45711 Datteln

Vorträge:

- 1. Ist Stress ein Risikofaktor?**
Dipl. Psych. Christoph Klug, Recklinghausen
- 2. Bluthochdruck- was wissen Sie über ihn?**
Dr. med. Marcus Bauer, Datteln
- 3. Erhöhte Cholesterinwerte -wann muss behandelt werden?**
Dr. med. Peter Lenga, Datteln
- 4. Wie wirkt sich Diabetes auf das Herz aus?**
Dr. med. Lutz Uflacker, Datteln

Im Anschluss an die Vorträge – ca. 18:30 Uhr:

Kurs zur Herz-Lungen-Wiederbelebung mit praktischen Übungen (Laien-Reanimation)
Dr. Ulrike Kröger, Dr. Peter Lenga u.a., Medizinische Klinik II, St. Vincenz-Krankenhaus, Datteln

Im Rahmen des Arzt- Patienten-Seminars werden Blutfette, Blutzucker und Blutdruck gemessen, außerdem ein „herzgesunder“ Imbiss gereicht.

Dorsten

„Herz unter Stress“

lautet das Motto der diesjährigen Herzwochen im November. Hypertonie, Diabetes mellitus und Fettstoffwechselstörungen stehen als Risikokrankheiten für das Herz in diesem Jahr im Mittelpunkt der bundesweiten Aufklärung. Die nachfolgenden Veranstaltungen werden in Kooperation mit der Deutschen Herzstiftung und dem St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten durchgeführt (VHS Dorsten: Veranstaltungen Nr. 2110 bis 2121).

Vortrag: Herz unter Stress

Hypertonie, Diabetes mellitus und Fettstoffwechselstörungen zählen zu den wichtigsten, beeinflussbaren Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die leider viel zu häufig unterschätzt werden. Aber auch der Stress im Sinne von psychosozialen Belastungen hat wachsende Bedeutung als Risikofaktor für Herz-Kreislauf-Krankheiten. Werden die für das Herz so gefährlichen Risikokrankheiten frühzeitig diagnostiziert sowie im Verlauf ausreichend therapiert und gut eingestellt, können schwerwiegende Folgen vermieden werden. Wichtigste Voraussetzung dafür ist allerdings eine Änderung des individuellen Lebensstils, von dem auch Menschen mit belastenden Lebensumständen profitieren. Der Vortrag informiert und klärt in verständlicher Form über die Zusammenhänge auf.

Chefarzt Dr. med. Jan B. Böckenförde, Elisabeth-Krankenhaus Dorsten

Mittwoch: 09.11.2016, 19.00 - 20.30 Uhr

2 Ustd./7,00 EUR

VHS; Forum

Kurs Nr. 2110

Herz-Lungen-Wiederbelebung für Laien

Beherrtes Handeln kann Leben retten! Sie erhalten eine Einführung in die Problematik von Herzinfarkt und Schlaganfall. Frühsymptome und Warnsignale beider Erkrankungen werden berücksichtigt. Praktische Übungen an der Wiederbelebungspuppe geben Ihnen Anleitung zur Durchführung von Wiederbelebungsmaßnahmen in Akutsituationen. Der Kurs wendet sich an jedermann; besonders angesprochen sind Angehörige von potenziell gefährdeten Personen und Herzkranken.

Montag: 07.11.2016, 18.00 - 20.30 Uhr

3 Ustd./gebührenfrei

max. 20 Personen

St. Elisabeth-Krankenhaus, Krankenpflegeschule

Kurs Nr. 2120

Dr. med. Biju Thomas Mathew

Montag: 14.11.2016, 18.00 - 20.30 Uhr

3 Ustd./gebührenfrei

max. 20 Personen

St. Elisabeth-Krankenhaus, Krankenpflegeschule

Kurs Nr. 2121

Dr. med. Biju Thomas Mathew

Gladbeck

„Herz unter Stress – wer ist gefährdet?“

Bei der bundesweiten Kampagne stehen dabei die Risikokrankheiten im Mittelpunkt der Aufklärung; denn Hypertonie, Diabetes mellitus und Fettstoffwechselstörungen zählen zu den wichtigsten, beeinflussbaren Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die leider viel zu häufig unterschätzt werden. Aber auch der Stress im Sinne von psychosozialen Belastungen wird wegen seiner wachsenden Bedeutung als Risikofaktor für Herz-Kreislauf-Krankheiten thematisiert. Werden die für das Herz so gefährlichen Risikokrankheiten frühzeitig diagnostiziert sowie im Verlauf ausreichend therapiert und gut eingestellt, können schwerwiegende Folgen vermieden werden. Wichtigste Voraussetzung dafür ist eine Änderung des individuellen Lebensstils, von dem auch Menschen mit belastenden Lebensumständen profitieren.

In seinem Vortrag informiert **Dr. Alexander Widjaja** - niedergelassener Kardiologe aus Gladbeck - über den heutigen Stand der Medizin auf diesem Gebiet.

Donnerstag: 24.11.2016, 19:00 – 20:30 Uhr

VHS Gladbeck

Haus der VHS

Friedrichstr. 55

1 Termin, 2 Ustd.

gebührenfrei, Anmeldung über die Homepage der VHS Gladbeck

Waltrop

Herzwochen 2016: Herz unter Stress

Im Mittelpunkt der bundesweiten Herzwochen steht dieses Jahr die Behandlung der Risikokrankheiten wie Bluthochdruck, Diabetes und Fettstoffwechselstörungen.

Der Vortrag findet im Rahmen der bundesweiten Informationskampagne der Deutschen Herzstiftung statt.

Donnerstag: 24.11.2016, 18:30 – 20:00 Uhr

Referent: Dr. med. Riad El Kassar

Ort: Haus der Bildung und Kultur (HBK)

Volkshochschule Waltrop, Foyer

Ziegeleistr. 14

45731 Waltrop

1 Abend, 2 Ustd., gebührenfrei

Haltern am See

Halterner Herzwochen

Montag: 07.11.2016, 19:30 – 20:30 Uhr

Was tun bei hohen Blutdruckwerten oder erhöhtem Cholesterin? Was leistet das Bluthochdruckzentrum am St. Sixtus-Hospital? - Moderne Behandlung und neue Therapieansätze -

Dr. Ramon Martinez, Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie, Invasive Kardiologie, Hypertensiologe

Chefarzt der Klinik für Innere Medizin, Fachbereich Kardiologie St. Sixtus-Hospital Haltern am See, Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord GmbH

Donnerstag: 10.11.2015, 19:30 – 20:30 Uhr

Herzrhythmusstörungen und Vorhofflimmern

Wann wird es gefährlich? Jihad Iskandar, Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie, Hypertensiologe, Leitender Oberarzt der Klinik für Innere Medizin, Fachbereich Kardiologie, St. Sixtus-Hospital Haltern am See, Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord GmbH

Herzrhythmusstörungen und Vorhofflimmern

Medikamente, Herzkatheter oder Schrittmacher/Defi? Farah Omari, Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie, Hypertensiologe, Oberarzt der Klinik für Innere Medizin, Fachbereich Kardiologie, St. Sixtus-Hospital Haltern am See, Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord GmbH

Ort: Altes Rathaus
Markt 1
45721 Haltern am See

Herten

Westerholter Herzmonat Patientenakademie „Rund ums Herz“

Gertrudis-Hospital Herten-Westerholt

Liebe Betroffene, Gefährdete und Interessierte,

das Gertrudis-Hospital lädt herzlich ein zu einer Patientenakademie „Rund ums Herz“. In 7 Vorträgen, die heuer die Herzwochen der Deutschen Herzstiftung im Kreis Recklinghausen eröffnen und beschließen, werden die wichtigsten behandelbaren Stressfaktoren für das Herz und, wie man sie in den Griff bekommen kann, vorgestellt. Zusätzlich besprechen wir auch häufige Komplikationen und deren notwendige Behandlung. Alle Veranstaltungen finden in unserer Krankenpflegeschule auf dem Krankenhausgelände statt. Die Referenten sind der Chefarzt und die Oberärzte der Inneren Abteilung.

Unsere Themen lauten:

- 1. Vorhofflimmern** /Dr. Rawert
Mittwoch, 12.10.2016, 18.00 Uhr
- 2. Blutverdünnung** /Dr. Rawert
Mittwoch, 19.10.2016, 18.00 Uhr
- 3. Art. Hypertonie** /Dr. Rawert
Mittwoch, 26.10.2016, 18.00 Uhr
- 4. Schwindel** /Veropotvelyan
Mittwoch, 02.11.2016, 18.00 Uhr
- 5. Diabetes mellitus** /Veropotvelyan
Mittwoch, 09.11.2016, 18.00 Uhr
- 6. Herzinsuffizienz** /Dr. Rawert
Mittwoch, 16.11.2016, 18.00 Uhr
- 7. Hypercholesterinämie** /Ferrera
Mittwoch, 30.11.2016, 18.00 Uhr

Dr. med. Berthold Rawert

Leitender Arzt der Inneren Abteilung

Arzt für Innere Medizin, Kardiologie, Internistische Intensivmedizin, Schlafmedizin, Hypertensiologe DHL

Ort: Krankenpflegeschule
Gertrudis-Hospital Westerholt
Kuhstr. 23
45701 Herten-Westerholt

Herten

Herzpatientenseminar „Herz unter Stress“

Liebe Patientinnen und Patienten,
liebe Angehörige und Interessenten,

im Rahmen der Herzwochen 2016 der Deutschen Herzstiftung laden wir Sie herzlich zum Patientenseminar mit dem Thema „Herz unter Stress“ ein.

Bluthochdruck, Diabetes mellitus, Fettstoffwechselerkrankungen und Stress aufgrund psychosozialer Belastungen können Stress für das Herz bedeuten. Sie gelten daher als Risikofaktoren in der Entwicklung von Herzerkrankungen. Durch eine frühzeitige Diagnose und Behandlung können schwerwiegende Folgen vermieden werden.

Die Experten, die bei dieser Veranstaltung referieren, werden Sie über diese Risikofaktoren, den heutigen Stand von Diagnostik und Therapie sowie über vorbeugende Maßnahmen informieren. Sie stehen im Anschluss gern für Ihre Fragen zur Verfügung - nutzen Sie die Möglichkeit!

Wir freuen uns, Sie am 10. November 2016 im Glashaus begrüßen zu dürfen.

Priv. Doz. Dr. Horst Neubauer
Chefarzt Innere Medizin II, St. Elisabeth-Hospital, Herten

Barbara Dittrich
Studienleiterin VHS Herten

Donnerstag: 10.11.2016, 18.00 – 20.45 Uhr

Ort: Glashaus (Rotunde)
Hermannstr. 16
45699 Herten

Vorträge

- 19.10 – 19.25 Uhr **Cholesterin und Co.: Ab wann wird es gefährlich? Wie therapieren?**
Dr. med. Gereon Balzer
- 19.30 – 19.45 Uhr **Herz unter Druck: Ursachen, Folgen und Therapie des Bluthochdrucks**
Dr. med. Katrin Stephan
- 19.50 – 20.05 Uhr **Diabetes mellitus und das Herz - kein süßes Paar...!**
PD Dr. med. Horst Neubauer
- 20.10 – 20.25 Uhr **Herz und Psyche - wie Herzerkrankungen und psychische Störungen zusammenhängen**
Dr. med. Ralf Hanswillemenke

Ab 18.00 Uhr besteht die Möglichkeit der kostenlosen Kontrolle von Blutdruck, Blutzucker und Cholesterin sowie der Teilnahme an einer Entspannungsübung.

Marl

„Stress für das Herz“

Vortragsveranstaltung des Marien-Hospitals Marl in Kooperation mit der Deutschen Herzstiftung e.V.

Mittwoch: 02.11.2016, 18:00 – 20:00 Uhr

Vorträge:

1. Herz unter Stress durch Bluthochdruck

Dr. med. Michael Markant, Leitender Oberarzt der Klinik für Kardiologie, Marien-Hospital Marl

2. Diabetes Mellitus und Herzerkrankungen - welche Behandlung hilft?

Dr. med. Ulrich Böck, Leitender Oberarzt der Klinik für Kardiologie, Marien-Hospital Marl

3. Wann, bei wem und wie sollen erhöhte Cholesterinwerte behandelt werden?

Prof. Dr. med. Martin Spiecker, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Marien-Hospital Marl

Ort: Marien-Hospital Marl, **Cafeteria**
Hervester Str. 57
45768 Marl

Oer-Erkenschwick

Herzwochen 2016: „Herz unter Stress“

„Herz unter Stress“ lautet das Motto der Herzwochen 2016 der Deutschen Herzstiftung. Im Mittelpunkt steht dabei die Behandlung der Risikokrankheiten wie Bluthochdruck, Diabetes und Fettstoffwechselstörungen. Denn diese Erkrankungen zählen zu den wichtigsten, beeinflussbaren Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die leider viel zu häufig unterschätzt werden. Darüber hinaus nimmt der Stress im Sinne von psychosozialen Belastungen als Risikofaktor für Herz-Kreislauf-Krankheiten ständig an Bedeutung zu. Werden diese für das Herz so gefährlichen Risikokrankheiten frühzeitig diagnostiziert und ausreichend therapiert, können schwerwiegende Folgen vermieden werden.

Über all dies will Sie dieser Vortrag informieren. Im Anschluss steht Ihnen der Referent für die Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung. Diese Veranstaltung findet im Rahmen der Herzwochen 2016 der Deutschen Herzstiftung (DHS) statt.

Donnerstag: 03.11.2016, 19.00 – 20.30 Uhr

Referent: Dr. med. Siegbert Teichert

Ort: Volkshochschule Oer-Erkenschwick
Raum 3
2 UStd., gebührenfrei,
eine vorherige Anmeldung ist erforderlich
Stimbergstr. 169
45739 Oer-Erkenschwick

Recklinghausen

„Herz unter Stress – wer ist gefährdet?“

Risikokrankheiten und die Folgen

„Herz unter Stress“ lautet in diesem Jahr das Motto der diesjährigen Herzwochen, einer Kampagne der Deutschen Herzstiftung. Bei dieser Kampagne stehen dabei die Risikokrankheiten im Mittelpunkt der Aufklärung; denn Bluthochdruck, Diabetes mellitus und Fettstoffwechselstörungen zählen zu den wichtigsten, beeinflussbaren Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die leider viel zu häufig unterschätzt werden. Werden die für das Herz so gefährlichen Risikokrankheiten frühzeitig diagnostiziert sowie im Verlauf ausreichend therapiert und gut eingestellt, können schwerwiegende Folgen vermieden werden. Wir laden Sie herzlich dazu ein, sich bei dieser Veranstaltung zu informieren und mit uns ins Gespräch zu kommen.

Im Anschluss haben Sie die Gelegenheit, einen Blick in unser hochmodernes Herzkatheterlabor zu werfen.

Donnerstag: 20.10.2016 , ab 16:00 Uhr

Moderation: Prof. Dr. med. Cemil Özcelik

Ort: Knappschafts Krankenhaus,
Vortragsraum im Untergeschoss
Dorstener Str. 151
45657 Recklinghausen

16.00 Uhr **Bluthochdruck – die schleichende Gefahr**

Stephan Matzath, Ltd. Oberarzt der Med. Klinik I, Kardiologie

16.15 Uhr **Herz außer Takt – Moderne Therapie von Rhythmusstörungen**

Tamer Karaköse, Oberarzt der Med. Klinik I, Kardiologie

16.30 Uhr **Das undichte Herz – Herzklappenfehler, was tun?**

Carina Dimmek, Oberärztin der Med. Klinik I, Kardiologie

Ab 16.45 Uhr – **Diskutieren Sie mit Experten**

– **Besichtigen Sie das Herzkatheterlabor**

– **Lassen Sie Blutzucker, Blutdruck, Cholesterin und Ihren BMI messen**

– **Schauen Sie verschiedene Stents, Herzschrittmacher, Defibrillatoren usw. an**

Recklinghausen

Herz unter Stress – das 1 x 1 der klinischen Möglichkeiten

Informationen und Einblicke in Behandlungen für kardiologische Patienten

Im Rahmen der „Herzwoche“ geht die Medizinische Klinik II (Kardiologie, Pneumologie und Angiologie) im Rahmen einer Publikumsveranstaltung der Frage nach, welche Auswirkungen Stress auf das Herz hat. Aber nicht nur die Auslöser für Herzprobleme sollen im Mittelpunkt stehen, sondern auch die klinischen Behandlungsmöglichkeiten. Auf dem Programm steht nicht nur ein auch für Laien verständlicher Vortrag über die wichtigsten medizinischen Punkte, sondern es werden auch Führungen durch sonst für das breite Publikum nicht zugängliche Funktionsbereiche angeboten. Abgerundet wird die Veranstaltung durch einen Gesundheitsparcours, bei dem gängige Untersuchungsmethoden, wie Bluthochdruckmessungen oder Cholesterinwertbestimmungen, demonstriert und erläutert werden.

Mittwoch: 02.11.2016 , 15:30 – 18:30 Uhr

Referent: Dr. med. Michael Schulte-Hermes, Chefarzt der Medizinischen Klinik II im Prosper-Hospital Recklinghausen

Ort: Prosper-Hospital
Mühlenstraße 27
45659 Recklinghausen

Die wichtigsten Veranstaltungspunkte im Überblick:

- Führungen durch die Funktions- und Untersuchungseinheiten der Kardiologie; unter anderem auch durch den neuen Linksherzkathetermessplatz
- Überblicksvorträge von Medizinern
- Gesundheitsparcours mit Erläuterungen und Demonstrationen der wichtigsten Untersuchungsmethoden von Bluthochdruck bis Cholesterin.

Anmelde- und kostenfrei für Besucher.

Weitere Informationen im Vorfeld der Veranstaltung auch auf www.prosper-hospital.de

Aufbau:

15.30 Uhr: Begrüßung Schulte-Hermes

15.45 Uhr: Vortrag durch Mediziner (max. 25 Minuten!) Ort: Kapellenvorraum oder Vortragsraum

16:15 Uhr: Führung durch LHKM / Funktionsbereiche

16.45 Uhr: Vortrag (Wiederholung)

17:15 Uhr: Führung

17:45 Uhr: Vortrag (Wiederholung)

18:15 Uhr: Führung

Während des Nachmittags besteht im Foyer ein Untersuchungsparcours bei dem die Risikofaktoren (Cholesterinmessung, Blutzuckermessung, Blutdruckmessung) erfasst werden können und eine kurze Erläuterung über das individuelle Herzinfarktrisiko stattfinden wird.

Recklinghausen

Schulungskurs „ Herzstillstand, was tun? – Laienreanimation, Wiederbelebung mit dem automatischen Defibrillator“

Vortrag und praktischen Übungen an Reanimationspuppen und mit dem automatischen Defibrillator (AED), gebührenfrei

Donnerstag: 03.11.2016 , 18:00 – 19:30 Uhr

Referenten: OÄ Dr. Claudia Daub, Martin Henning, Hikmet Uslu, Kardiologie Elisabeth Krankenhaus Recklinghausen

Moderation: Bernd Overwien, Medienhaus Bauer

Ort: City Fitness und Gesundheitszentrum Recklinghausen
Hubertusstr. 26
45657 Recklinghausen

Veranstaltungen im Rahmen der Herzwochen 2016

Tag der offenen Tür „Wir machen Ihr Herz stark“

Freitag: 18.11.2016 , 12:00 – 17:00 Uhr

Referent: Chefarzt Dr. Thomas Lawo

Ort: Elisabeth Krankenhaus
Kardiologie
Röntgenstraße 10
45661 Recklinghausen

1. Vortrag: „**Herzkreislaferkrankungen- Risikofaktoren**“
Dr. Jürgen Arenz, ltd. OA
2. **Cholesterin-, Blutdruckmessung, Herzrhythmusanalyse**
3. **Demonstrationen und Führungen durch die Herzkatheterlabore**
4. **Infostand**
5. **individuelle Ernährungsberatung**
Ina Wahlers, Diätassistentin VFED
6. **Frische Zubereitung und Verkostung von gesunden/leckeren Speisen**
„**Schlemmen frisch zubereiteter Speisen nach Herzenslust**“
Helena Nowakowski, Kathrin Gruner, Fac`T
7. **Übungen: „Blutdruckregulation durch Atemtechnik und progressive Muskelentspannung nach Jacobson“**
Georgios Pontikas, amb. Reha-Zentrum Salvea

Weitere Referenten: Chefarzt Dr. T. Lawo, OA Dr. R. Jegodka, OÄ Dr. C. Daub, OÄ Dr. M. Tietz-Cicenia, O.A. Hubrich, OÄ S. Bornstein, Abteilungsleiter Herr M. Henning und das Team

Weltdiabetestag 2016

Thema: Das diabetische Fußsyndrom

Wie in den zurückliegenden Jahren laden das Prosper-Hospital und das KfH-Gesundheitszentrum Recklinghausen gemeinsam mit den Selbsthilfegruppen „Deutsche Diabeteshilfe - Menschen mit Diabetes“ (DDH-M) Recklinghausen-Suderwich und Recklinghausen Stadt zu einer Patienten-Informationsveranstaltung anlässlich des Weltdiabetestages in das Prosper-Hospital ein. Die Referenten der Veranstaltung befassen sich in diesem Jahr mit dem diabetischen Fußsyndrom.

Dabei freuen wir uns zunächst über einen Vortrag von Herrn Dr. Rainer Grziwotz über die Aspekte des diabetischen Fußsyndroms vor allem aus Sicht des Teams in der diabetologischen Schwerpunktpraxis. Einen Einblick in die Wundversorgung hier im Krankenhaus gewähren dann die Wundspezialisten Frau Nicole Vogelsang und die Wundmanagerin Frau Inge Faust. Zudem wird im Anschluss Herr Frank Thiem etwas über mögliche Untersuchungsmethoden im Krankenhaus berichten vor allem im Hinblick auf die Durchblutung des Fußes.

Samstag: 05.11.2016 , 10:00 – 12:00 Uhr

Ort: Prosper-Hospital
Vortragsraum (UG)
Mühlenstraße 27
45659 Recklinghausen

1. Möglichkeiten der Behandlung des diabetischen Fußsyndroms in der diabetologischen Schwerpunktpraxis

Herr Dr. med. Rainer Grziwotz
Leitender Arzt KfH Dialyse- und Diabeteszentrum Recklinghausen, Facharzt für Innere Medizin,
Diabetologe, Hypertensiologe

2. Einblicke in die Arbeit der Wundspezialisten in der Wundambulanz

Frau Nicole Vogelsang
Fachärztin für Allgemeinchirurgie und Krankenhaushygiene
Frau Inge Faust,
Fachgesundheits- und Krankenpflegerin und Wundmanagerin

3. Untersuchungsmöglichkeiten im Krankenhaus bei diabetischem Fußsyndrom

Herr Frank Thiem
leitender Oberarzt im Prosper-Hospital in der Radiologie

Moderation: Frau Dr. med. Brigitta Hofebauer-Mews
Leitende Ärztin KfH Dialyse- und Diabeteszentrum Recklinghausen, Fachärztin für Innere Medizin,
Diabetologin, Nephrologin, Hypertensiologin, Hypertoniezentrum (DHL)

Herzwochenkalender 2016

Termine

- Vortrag: 12.10.2016, 18.00 Uhr, Krankenpflegeschule Gertrudis-Hospital Herten-Westerholt
- Vortrag: 19.10.2016, 18.00 Uhr, Krankenpflegeschule Gertrudis-Hospital Herten-Westerholt
- Tag der offenen Tür: 20.10.2016, 16.00 Uhr, Vortragsraum Knappschafts-Krankenhaus Recklinghausen
- Vortrag: 26.10.2016, 18.00 Uhr, Krankenpflegeschule Gertrudis-Hospital Herten-Westerholt
- Vortrag: 02.11.2016, 18.00 Uhr, Krankenpflegeschule Gertrudis-Hospital Herten-Westerholt
- Vortrag: 02.11.2016, 18:00 - 20:00 Uhr, Cafe-Bistro Marien-Hospital Marl
- Tag der offenen Tür: 02.11.2016, 15:30 - 18:00 Uhr, Prosper-Hospital Recklinghausen
- Vortrag: 03.11.2016, 19:00 - 20:30 Uhr, VHS Raum 3, Oer-Erkenschwick
- HLW-Kurs: 03.11.2016, 18:00 - 19:30 Uhr, City Fitness u. Gesundheitszentrum Recklinghausen
- Weltdiabetestag: 05.11.2016, 10:00 - 12:00 Uhr, Vortragsraum des Prosper-Hospitals Recklinghausen
- HLW-Kurs: 07.11.2016, 18.00 - 20.30 Uhr, gebührenfrei, max. 20 Personen, St. Elisabeth-Krankenhaus - Krankenpflegeschule Dorsten
- Vortrag: 07.11.2016, 19:30 - 20:30 Uhr, Altes Rathaus, Haltern am See
- Vortrag: 09.11.2016, 18.00 Uhr, Krankenpflegeschule Gertrudis-Hospital Herten-Westerholt
- Vortrag: 09.11.2016, 19.00 - 20.30 Uhr, 7,00 EUR, VHS-Forum, Dorsten
- Vortrag: 10.11.2016, 18:30 - 21:45 Uhr, Glashaus Herten
- Vortrag: 10.11.2016, 19:30 - 20:30 Uhr, Altes Rathaus, Haltern am See
- HLW-Kurs: 14.11.2016, 18.00 - 20.30 Uhr, gebührenfrei, max. 20 Personen, St. Elisabeth-Krankenhaus - Krankenpflegeschule Dorsten
- Vortrag: 15.11.2016, 16.30 – 19.00 Uhr, Reinhard-Lettmann-Haus, Datteln
- Vortrag: 16.11.2016, 18.00 Uhr, Krankenpflegeschule Gertrudis-Hospital Herten-Westerholt
- Tag der offenen Tür: 18.11.2016, 12.00 – 17.00 Uhr, Kardiologie Elisabeth-Krankenhaus Recklinghausen
- Vortrag: 23.11.2016, 17:00 - 19:30 Uhr, St. Rochus-Hospital, Castrop-Rauxel
- Vortrag: 24.11.2016, 18.30 - 20.00 Uhr, Haus der Bildung und Kultur, Waltrop
- Vortrag: 24.11.2016, 19.00 - 20.30 Uhr, Haus der VHS Gladbeck
- Vortrag: 30.11.2016, 18.00 Uhr, Krankenpflegeschule Gertrudis-Hospital Herten-Westerholt

Aktionspartner

AG der Selbsthilfegruppen Kreis Recklinghausen ♥ City Fitness und Gesundheitszentrum Recklinghausen ♥ Deutsche Diabetes-Hilfe ♥ Menschen mit Diabetes (DDH-M) Recklinghausen-Suderwich und Recklinghausen Stadt sowie Landesverband NRW e. V. ♥ Elisabeth-Krankenhaus Recklinghausen ♥ Gertrudis-Hospital Herten-Westerholt ♥ Klinikum Vest – Knappschaftskrankenhaus Recklinghausen ♥ KfH Dialyse- und Diabeteszentrum Recklinghausen ♥ Marien-Hospital Marl ♥ Prosper-Hospital Recklinghausen ♥ St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten ♥ St. Elisabeth-Hospital Herten (Heide-Apotheke Herten, Ahorn- und Antonius-Apotheke Herten, Selbsthilfegruppe Bluthochdruck Herten, Stadtbibliothek Herten) ♥ St. Rochus-Hospital Castrop-Rauxel ♥ St. Sixtus-Hospital Haltern am See ♥ St. Vincenz-Krankenhaus Datteln ♥ VHS Castrop-Rauxel ♥ VHS Datteln ♥ VHS Dorsten ♥ VHS Gladbeck ♥ VHS Haltern am See ♥ VHS Herten ♥ VHS Insel Marl ♥ VHS Oer-Erkenschwick ♥ VHS Recklinghausen ♥ VHS Waltrop und Fachdienst Gesundheit Kreis Recklinghausen in Kooperation mit der Deutschen Herzstiftung

Referenten

Dr. med. Jürgen Arenz, Dr. med. Gereon Balzer, Dr. med. Markus Bauer, Dr. med. Ulrich Böck, Dr. med. Jan B. Böckenförde, Dr. med. Susanne Bornstein, Dr. med. Jens Brinkhoff, Dr. med. Claudia Daub, Dr. med. Riad El Kassar, Dr. med. Stefan Fromm, Dr. med. Rainer Grziwotz, Dr. med. Ralf Hanswillemenke, Dr. med. Brigitta Hofebauer-Mews, Dr. med. Andreas Hubrich, Dr. med. Frank-Michael Isbruch, Dr. med. Jihad Iskandar, Dr. med. Rüdiger Jegodka, Dr. med. Jürgen Jahn, Dr. med. Ulrike Kröger, Dr. med. Klaus Kösters, Dr. med. Thomas Lawo, Dr. med. Peter Lenga, Dr. med. Biju Thomas Matew, Dr. med. Michael Markant, Dr. med. Ramon Martinez, Priv. Doz. Dr. med. Horst Neubauer, Dr. med. Berthold Rawert, Dr. med. Farah Omari, Prof. Dr. med. Cemil Özcelik, Dr. med. Michael Schulte-Hermes, Dr. med. Joachim Selle jr., Dr. med. Katrin Stephan, Dr. med. Andreas Schumacher, Prof. Dr. med. Martin Spiecker, Dr. med. Siegbert Teichert, Dr. med. Matilde Tietz-Cicenia, Dr. med. Lutz Uflacker, Dr. med. Alexander Widjaja, Carina Dimmek, Barbara Ditrach, Inge Faust, Martin Henning, Vito Ferrera, Kathrin Gruner, Tamer Karaköse, Stephan Matzath, Bernd Overwien, Helena Nowakowski, Georgios Pontikas, Frank Thiem, Hikmet Uslu, Ganna Veropotvelyan, Nicole Vogelsang, Ina Wahlers u.a.

Kreis Recklinghausen - Der Vestische Kreis

Der Landrat
Fachdienst Gesundheit

Text und Programmzusammenstellung

Referent für Gesundheitsförderung
Dipl. oec. troph. Werner Kasperek-Trosien

Druck und Gestaltung

Kreishausdruckerei

Auflage

8.000 / September 2016



Mit freundlicher Unterstützung

Sparkasse

Vest Recklinghausen